

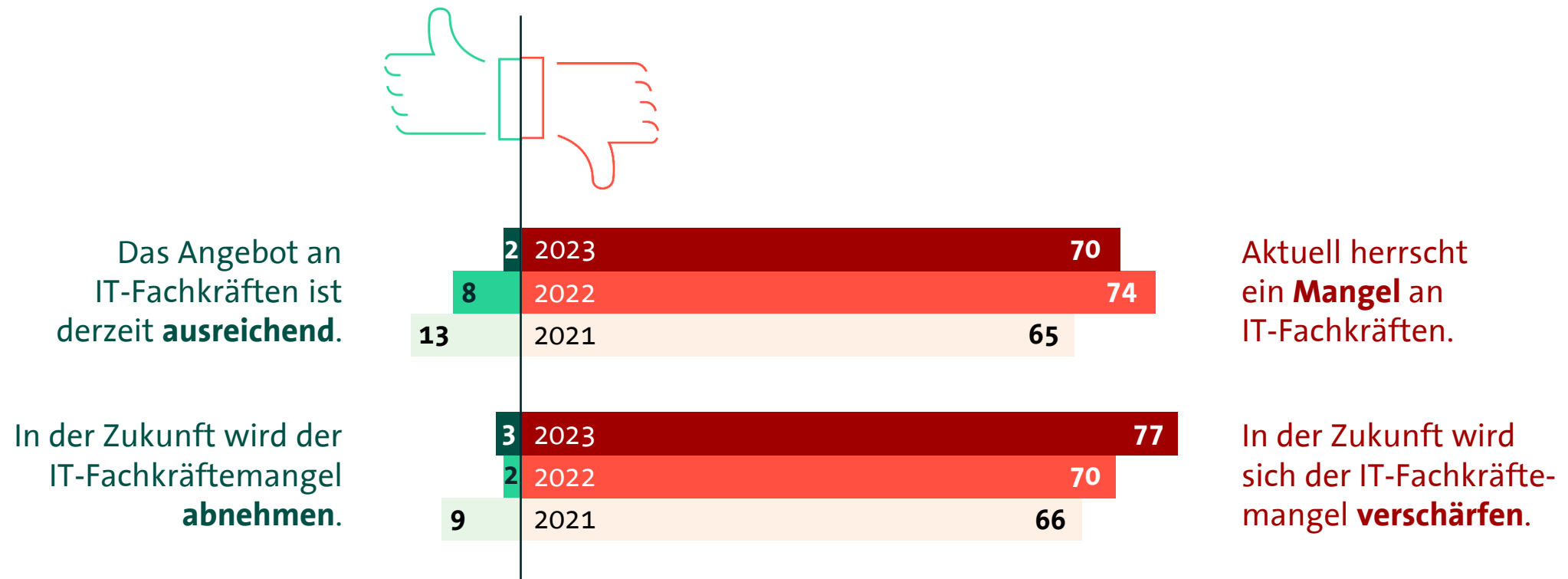
# **IT-Fachkräfte 2040: Wo steht die deutsche Wirtschaft?**

**Dr. Ralf Wintergerst**  
Bitkom-Präsident

Berlin, 11. April 2024

# Unternehmen: IT-Fachkräftemangel wird sich verschärfen

Wie beurteilen Sie aus der Sicht Ihres Unternehmens das Angebot an IT-Fachkräften auf dem deutschen Arbeitsmarkt?



in Prozent

# Definitionen & Methodik im Überblick



## Was ist überhaupt eine IT-Fachkraft?

**Klassifikation der Berufe** der Bundesagentur für Arbeit: Gesamtwirtschaftlich alle Personen, die auf allen Anforderungsniveaus in Jobs der Informatik, Informations- und Kommunikationstechnologie arbeiten.



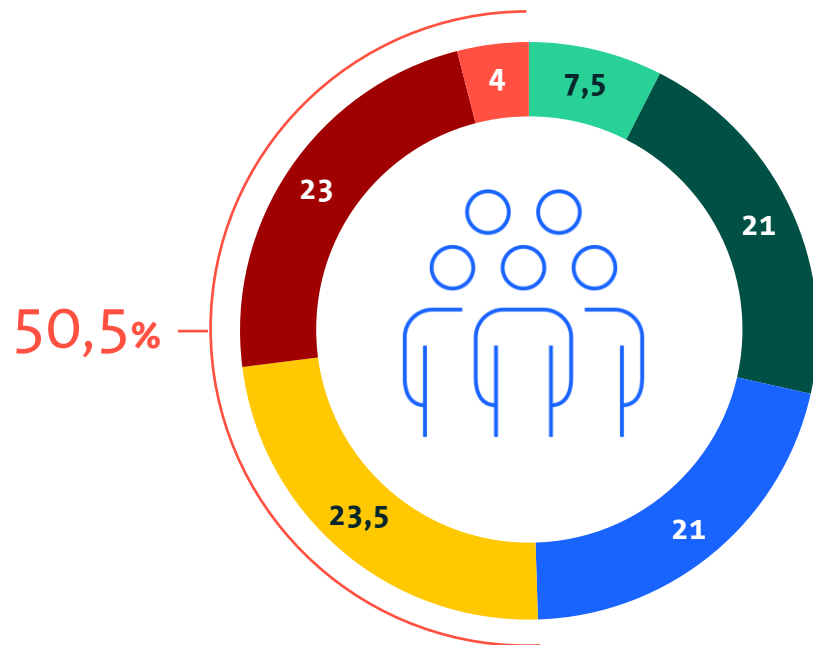
## Welche Daten wurden genutzt?

- Daten des Bundesinstituts für Berufliche Bildung zur Entwicklung des Fachkräftebedarfs und -angebots in diesen Berufen seit 2010.
- Daten von Unternehmensbefragungen der Bitkom Research zur Entwicklung des IT-Fachkräftemangels seit 2009.

# Demographische Welle trifft IT später

IT-Fachkräfte sind überdurchschnittlich jung, nur etwa ein Drittel scheidet bis 2040 aus dem Arbeitsmarkt aus

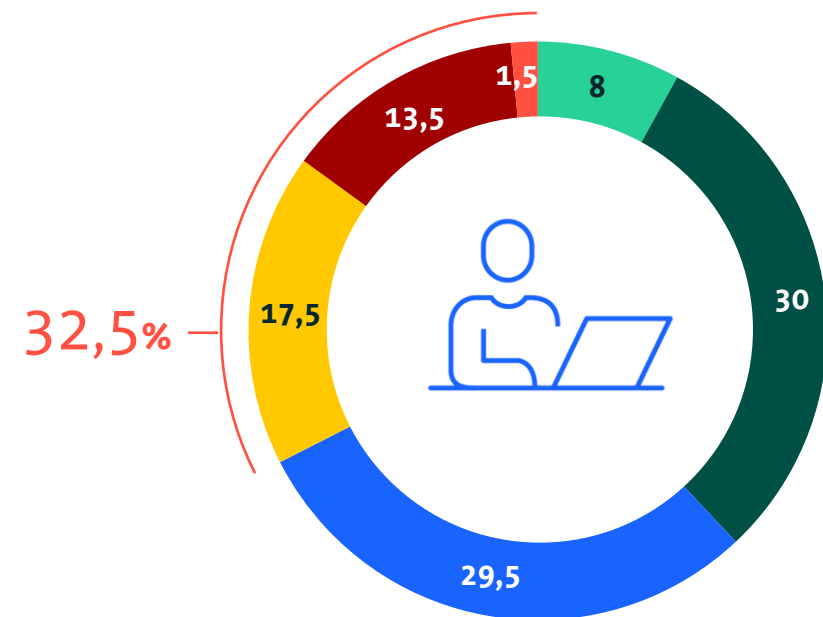
Altersverteilung alle Berufe



- 15 – 25
- 25 – 35
- 35 – 45
- 45 – 55
- 55 – 65
- über 65

In Prozent

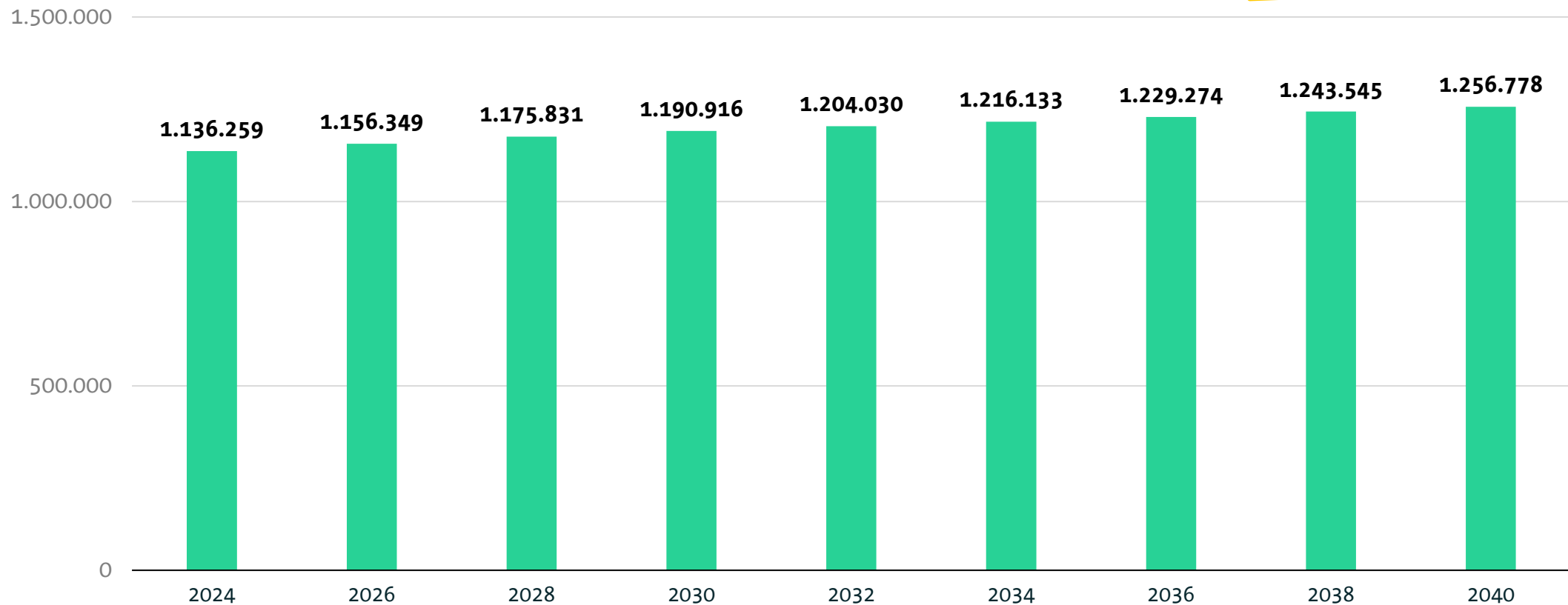
Altersverteilung in IT-Berufen



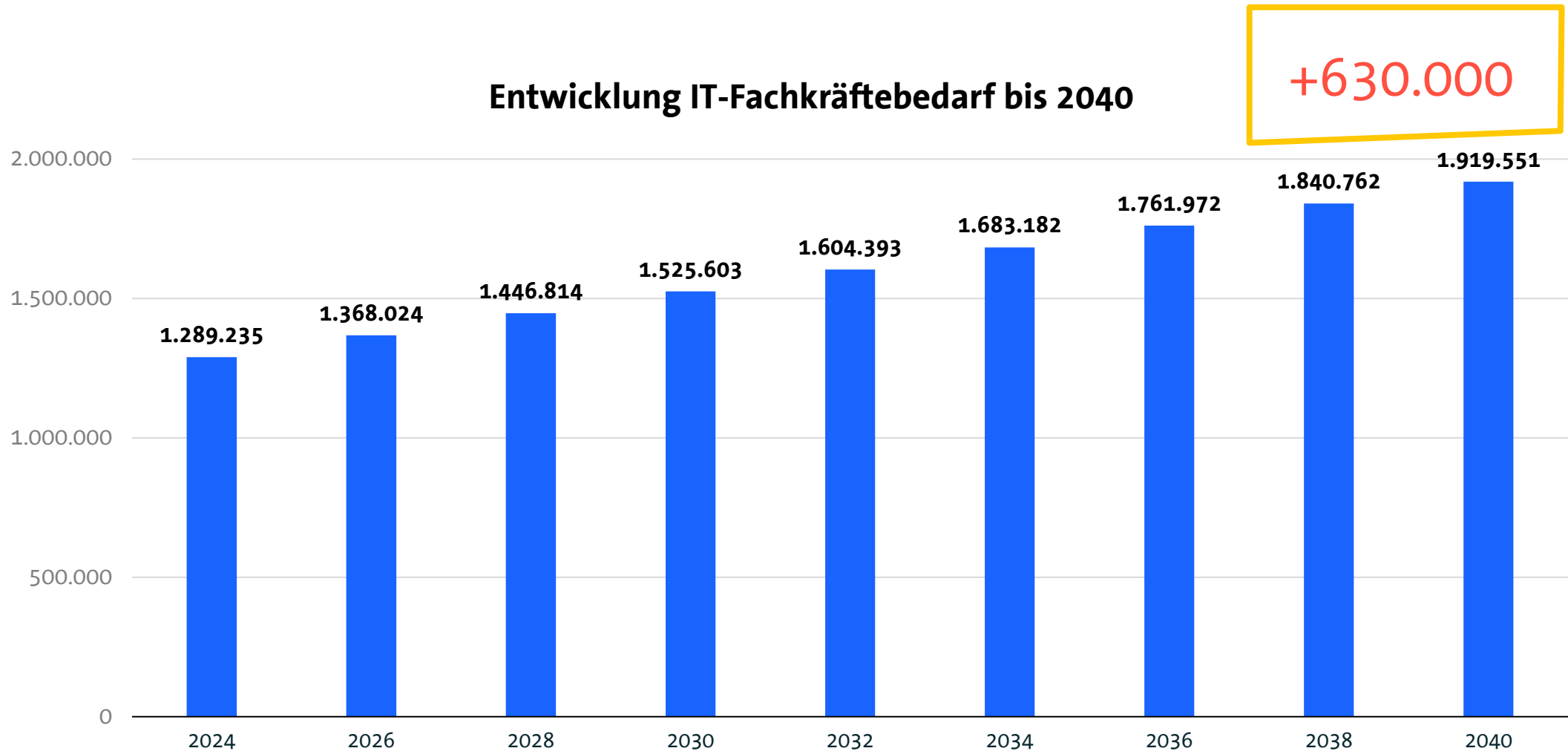
# Angebot an IT-Fachkräften legt leicht zu

Entwicklung IT-Fachkräfteangebot bis 2040

+120.000



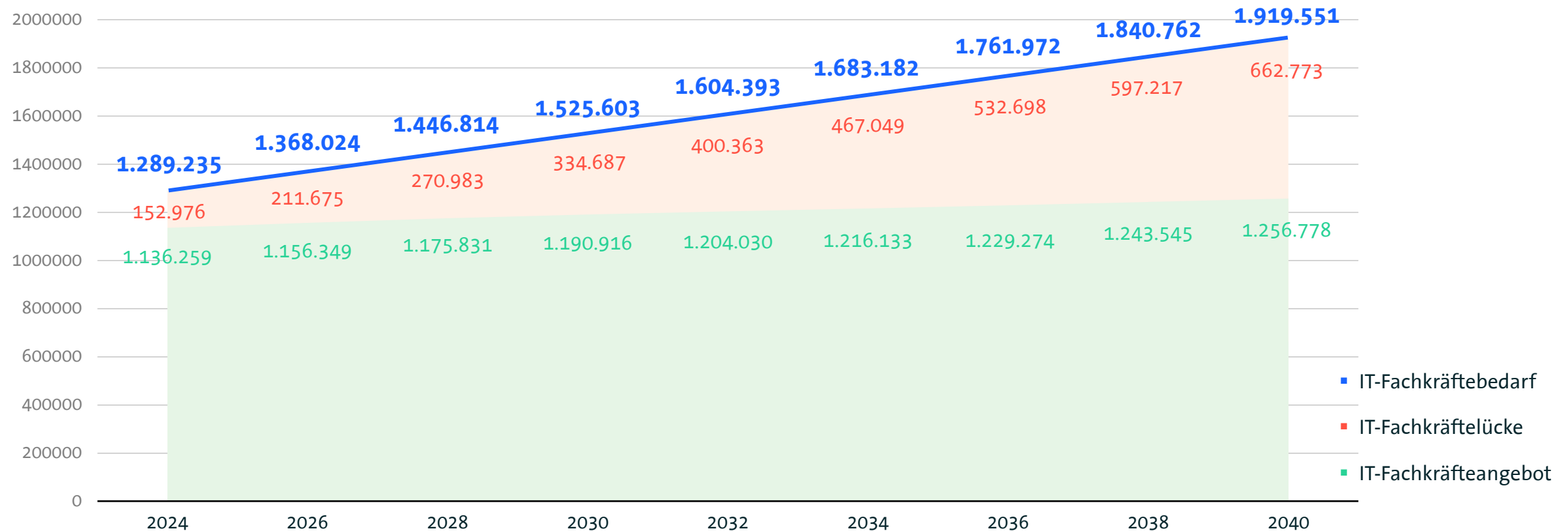
# Bedarf an IT-Fachkräften steigt rasant



# IT-Fachkräftelücke vervierfacht sich

2040 werden über alle Sektoren hinweg etwa 663.000 IT-Fachkräfte fehlen

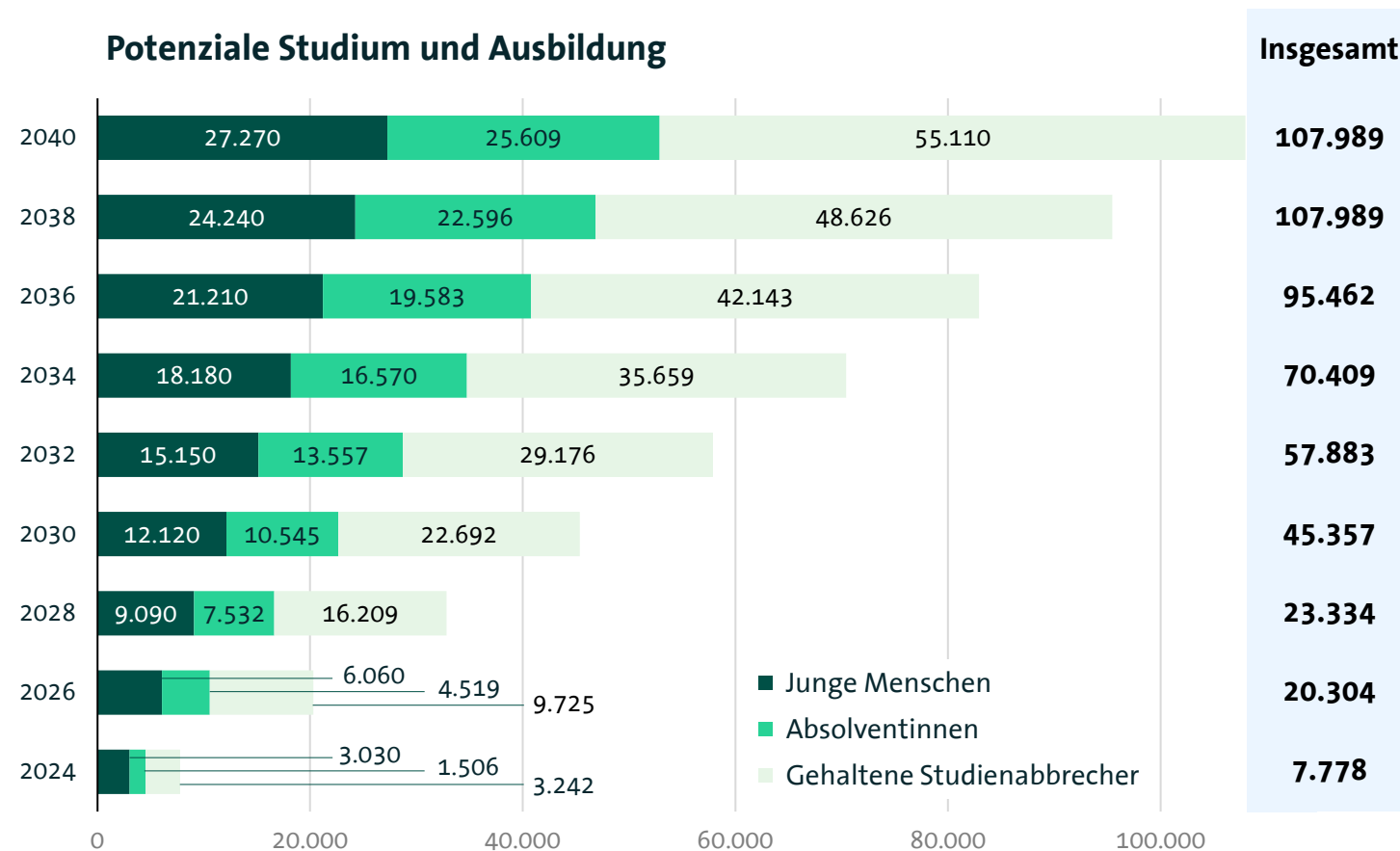
## Entwicklung IT-Fachkräftelücke bis 2040





# Studium & Ausbildung: 108.000 zusätzliche Fachkräfte

Mehr Studierende und Auszubildene gewinnen, Mädchen und Frauen für IT begeistern und Studienabbrüche in der Informatik reduzieren



## Dafür braucht es:

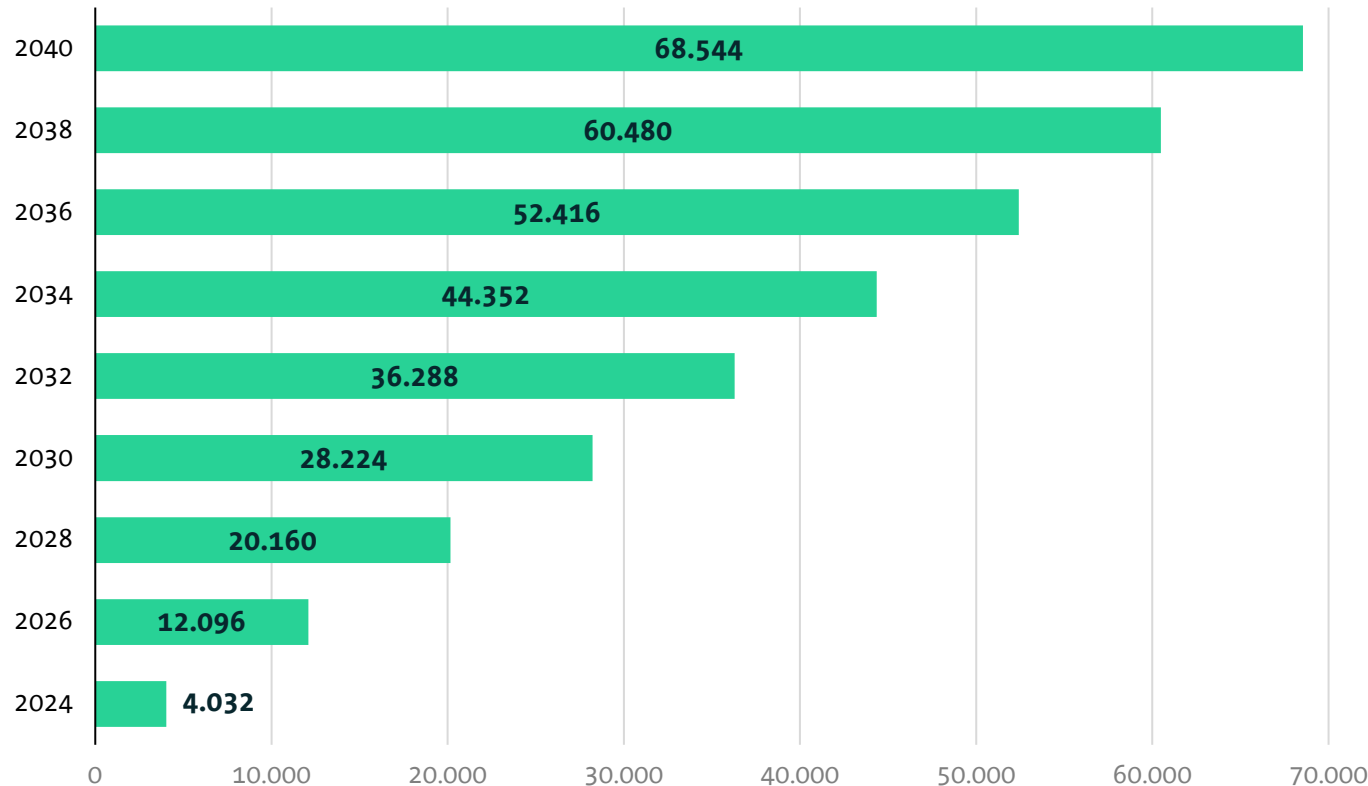
- Bundesweites **Pflichtfach Informatik** ab Sekundarstufe 1.
- Mehr **Kooperation zwischen Schule & Wirtschaft**.
- **Flexibilisierung und praxisorientierte Umgestaltung** von Studiengängen.
- Mehr **Lehrstühle** für Informatik, Digitalisierung und KI.



# Ältere Beschäftigte halten: 68.500 zusätzliche Fachkräfte

Arbeit freiwillig über das Renteneintrittsalter hinaus attraktiver machen

Fachkräftepotenzial älterer Beschäftigter im IT-Sektor

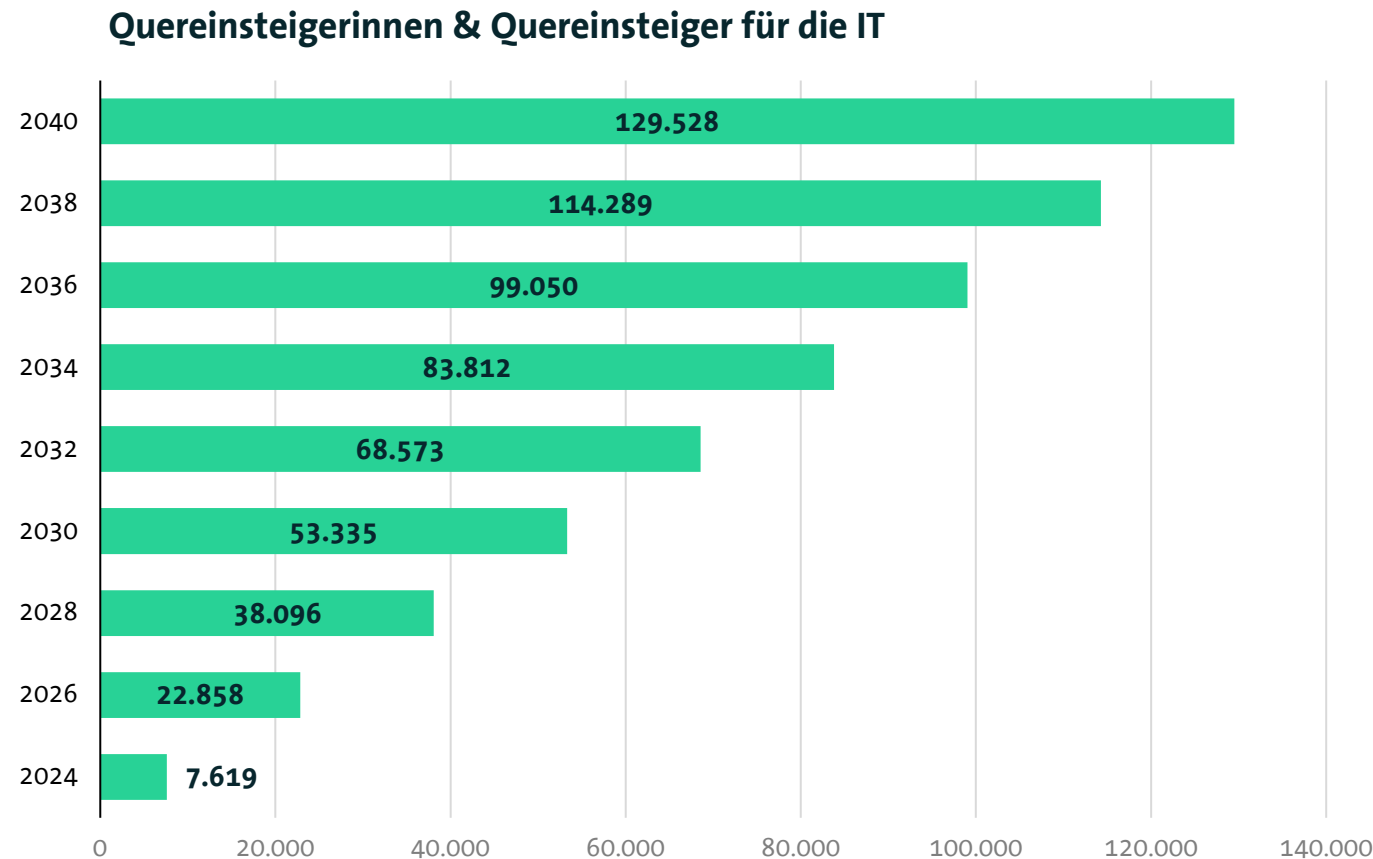


## Dafür braucht es:

- **Finanzielle Anreize** für den Ausbau von flexiblen Teilzeit- und Beschäftigungsmodellen über das Renteneintrittsalter hinaus– sowohl für Unternehmen als auch für Beschäftigte.
- **Deutliche Verringerung oder Abschaffung von Sozialabgaben** für erwerbstätige Personen im Rentenalter.
- **Kontinuierliche Qualifizierung** insbesondere für ältere Menschen.
- **Offene Unternehmenskultur stärken**, die Ältere als wichtigen Teil von Diversität begreift.

# Quereinstieg ausbauen: 129.500 zusätzliche Fachkräfte

Interessierten aus anderen Berufen den Einstieg in die IT ermöglichen und erleichtern

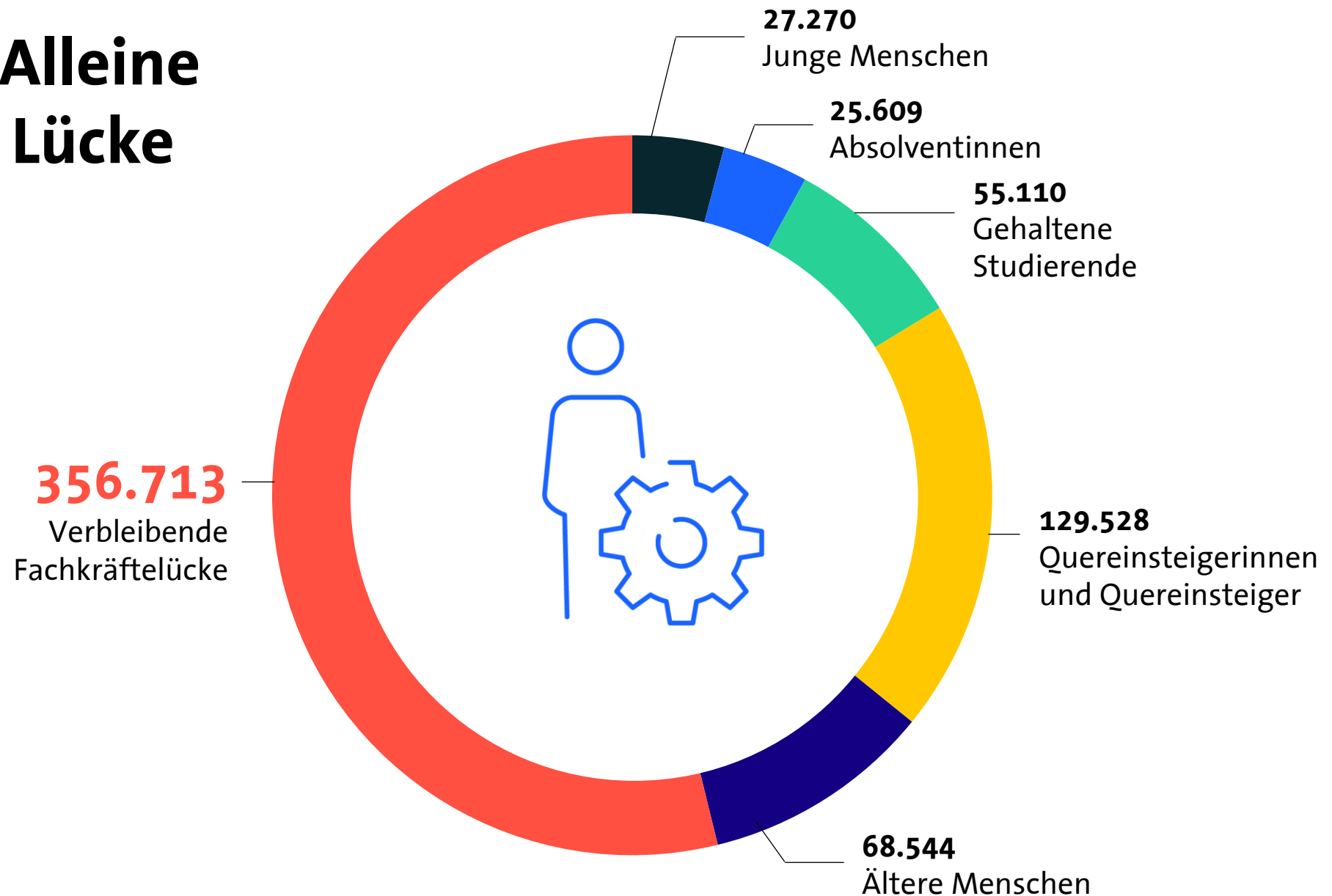


## Dafür braucht es:

- **Finanzielle Unterstützung** für Weiterbildung mit Ziel Quereinstieg in IT-Berufe (Modell Bildungsteilzeit).
- **Investitionen der Unternehmen** in Qualifizierungsmaßnahmen von aktiven und potenziellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

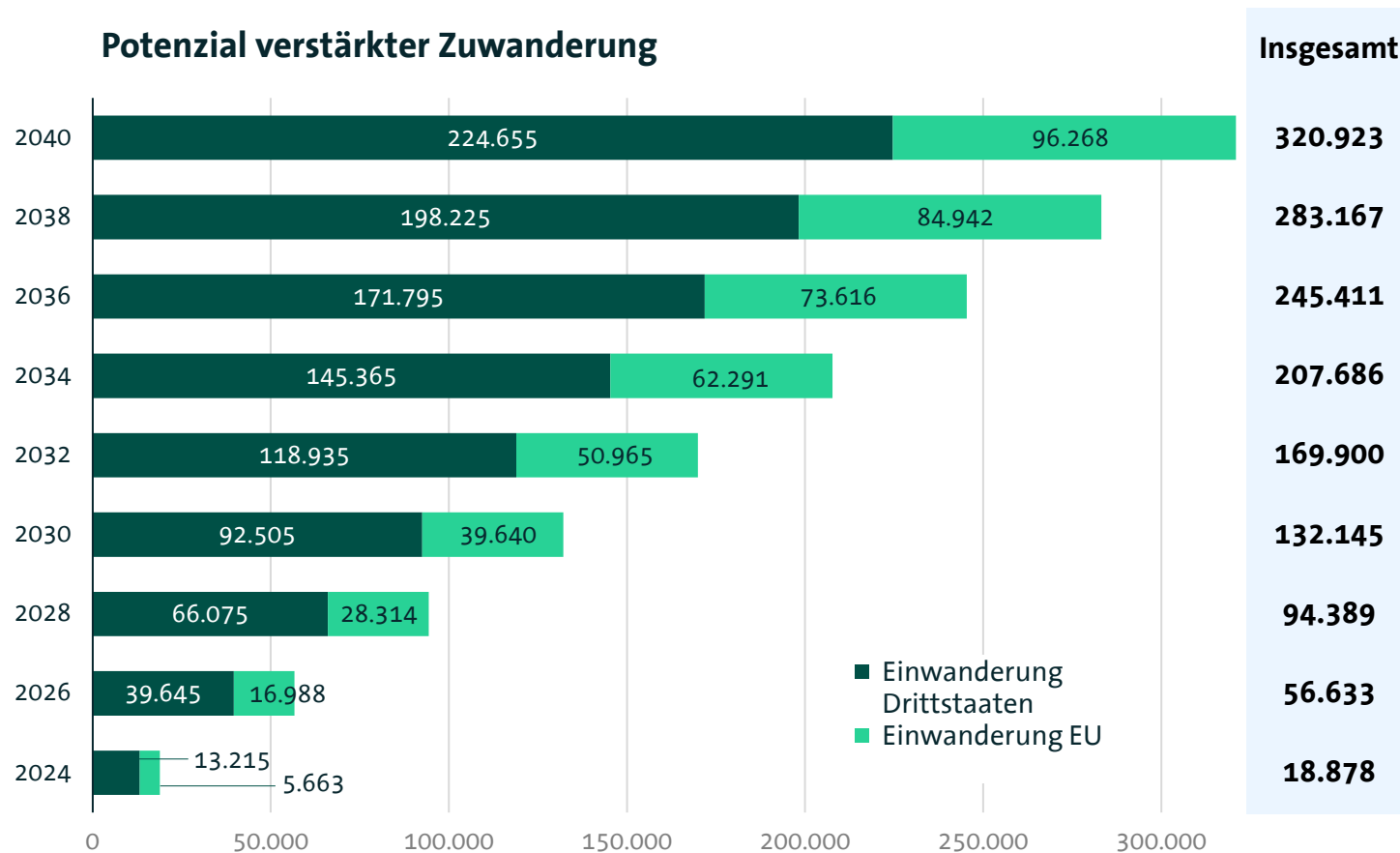
# Zwischenfazit: Alleine können wir die Lücke nicht schließen

Mithilfe inländischer Lösungsansätze kann die Fachkräftelücke bis 2040 fast halbiert werden.



# Zuwanderung ausbauen: 321.000 zusätzliche Fachkräfte

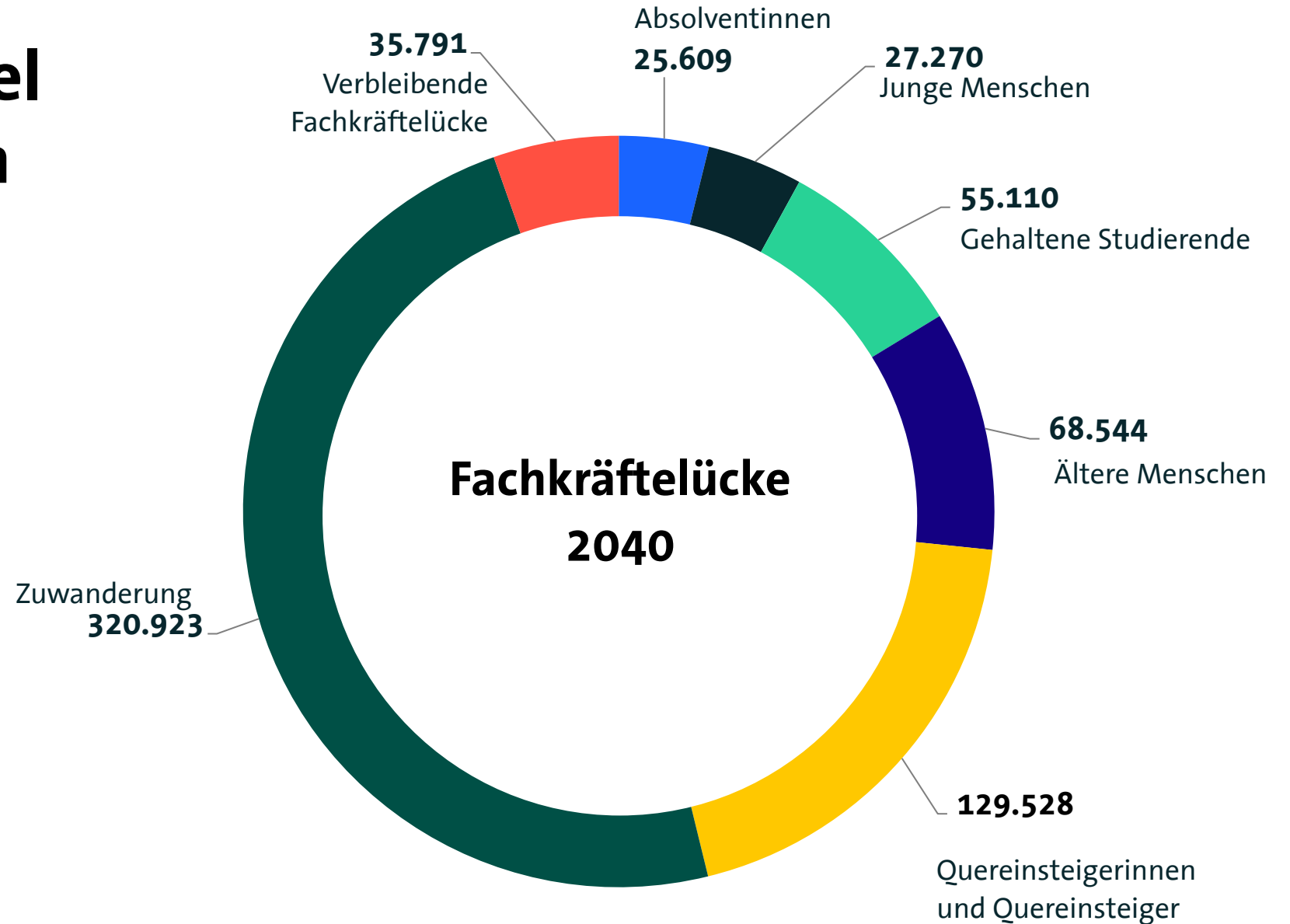
Wirkung des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes mit flankierenden Maßnahmen unterstützen

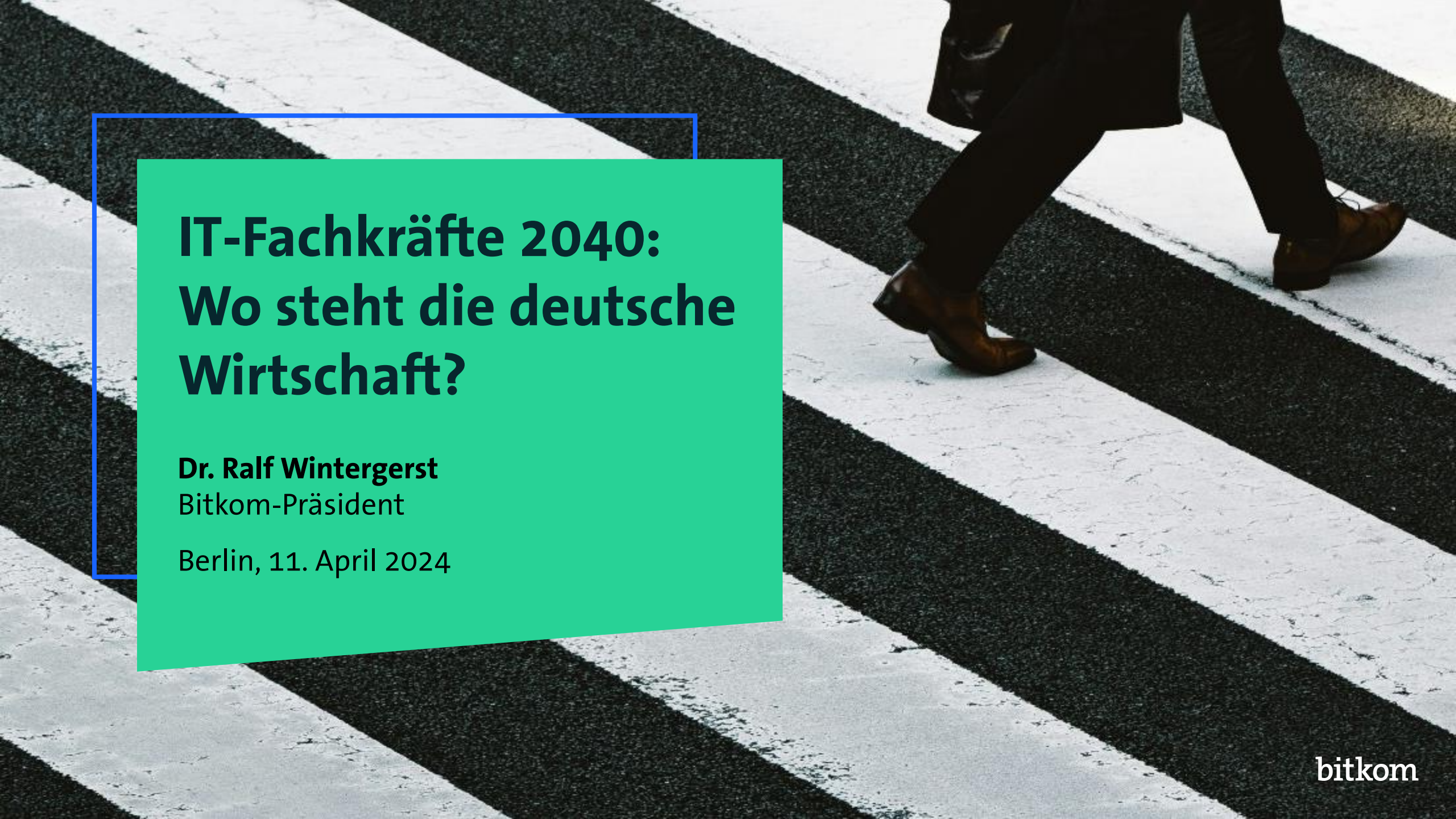


## Dafür braucht es:

- Einheitliche **Digitalisierung der Einwanderungsverfahren.**
- Umstrukturierung der Ausländerbehörden zu **Willkommensagenturen.**
- **Internationales Marketing** für IT-Standort Deutschland.
- Stärkung der **Willkommenskultur** in Gesellschaft und Wirtschaft.

**Im Zusammenspiel  
aller Maßnahmen  
lässt sich die  
Fachkräftelücke  
bis 2040  
weitgehend  
schließen**





# **IT-Fachkräfte 2040: Wo steht die deutsche Wirtschaft?**

**Dr. Ralf Wintergerst**  
Bitkom-Präsident

Berlin, 11. April 2024